



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/BA/08/2021) vom 11.11.2021

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Peter Ehlers

Mitglieder

Herr Christian Lüken

Vertretung für Herrn Arnold Lühr

Herr Wolfgang Mertineit

Vertretung für Herrn Stefan Schwab

Herr Hartmut Ohlmann

Herr Dieter Schimmer

Herr Ralf-Dieter Schletze

Frau Anne Schmidt

Herr Klaus Stelck

Bürgermeister

Herr Peter A. Kokocinski

von der Verwaltung

Herr Jörg Matthies

Werkleitung OEB

Sachkundiger

Herr Stefan Keller

Ingenieurbüro Hauck

Gäste

Herr Bernd Carstensen

Seniorenbeirat

Frau Ingeborg Carstensen

Seniorenbeirat

Herr Hans-Jürgen Ehmke

Seniorenbeirat

Herr Felix Franke

Gemeindevertreter

Frau Gisela Henning

Umweltbeirat

Herr Harald Tibus

Seniorenbeirat

Frau Siegrid Tibus

Seniorenbeirat

Presse

Frau Astrid Schmidt

Protokollführerin

Frau Angela Grulich

Abwesend:

Mitglieder

Herr Arnold Lühr

Herr Stefan Schwab

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

21:32 Uhr

Ort, Raum:

24217 Schönberg, Osterwisch 2, "Ferienpark Holm,
Veranstaltungsraum"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verpflichtung eines neuen bürgerlichen Ausschussmitglieds
3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
(Dringlichkeitsanträge)
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Einwohnerfragestunde
6. Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschuss vom 28.09.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
7. Bericht über die Ergebnisse der Ortsbegehung des Seniorenbeirates am 31. August 2021
8. Feststellung des Sanierungsbedarfs der wassergebundenen Fußwege im Ortskern SCHÖN/BV/720/2021
9. Gehwegsanierung Lünningsredder; hier: 1. Bauabschnitt östlicher Bürgersteig SCHÖN/BV/718/2021
10. Schlussbericht über die Baumaßnahme "Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses"
11. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Ehlers, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 8 anwesenden Mitgliedern gegeben ist.

Zur anstehenden Einwohnerfragestunde erklärt er bereits jetzt, dass für das Thema „Hotelprojekt Kalifornien“ nicht der Bau- und Verkehrsausschuss zuständig ist, sondern der Ortsentwicklungs- und Planungsausschuss, der am 16.11.2021 tagt. Etwaige Fragen hierzu können zwar gern heute Abend gestellt werden, beantwortet werden sie aber im zuständigen Ausschuss.

TO-Punkt 2: Verpflichtung eines neuen bürgerlichen Ausschussmitglieds

Der Vorsitzende verpflichtet das bürgerliche Mitglied Frau Anne Schmidt zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie damit in ihr Amt ein.

**TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
(Dringlichkeitsanträge)**

Änderungs- oder Ergänzungsanträge werden nicht vorgetragen.

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 12-16 nicht-öffentlich zu beraten.

TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Herrn Oliver Wendenkamp meldet sich zum Hotelprojekt Kalifornien zu Wort. Er wundert sich, dass Fragen hierzu heute nicht beantwortet werden sollen.

Herr Bürgermeister Kokocinski erklärt, dass er den von Herrn Wendenkamp heute bereits im Vorwege erhaltenen Fragenkatalog an die Fraktionen weitergeleitet habe. Es sei ein komplexes Thema und die Beantwortung brauche Vorbereitung, so dass dies im Ortsentwicklungs- und Planungsausschuss erfolgen werde, da dies auch der zuständige Ausschuss sei.

Die schriftlich eingereichten Fragen von Herrn Wendenkamp lauten wie folgt:

1. Ist Ihnen die Endpräsentation des Ortsentwicklungs-und Tourismuskonzeptes vom 15.12.2016 noch präsent ?

Wenn ja:

- 1a.) In welcher Form kann Ihrer Ansicht nach das vorgestellte Konzept des „5 – Block Hotels“ im Seesternweg mit den Leitziele des Ortsentwicklungs-und Tourismuskonzeptes (Seite 9 der genannten Endpräsentation) in Einklang zu bringen ?

- 1 b.) Mit Blick auf Seite 14 der Endpräsentation, frage ich Sie, wie sich das avisierte „5 – Block Hotel“ in das Handlungsfeld Tourismus integrieren lassen könnte ?

- 1c.) Auch in Hinblick auf die, auf den Seiten 10 – 13 genannten Handlungsfelder ist mir noch nicht klar, in wie fern sich das „5 – Block Hotel“ integrieren lässt und aus diesem Grunde frage ich Sie, geschätzte Ausschussmitglieder, wie diese Integration sich darstellt ?

Herr Volker Sczess erklärt ebenfalls zum Hotelprojekt Kalifornien, dass das Gebäude zu kompakt sei. Ein solcher Klotz passe nicht in Ortsbild. Er erkundigt sich, ob es eine Möglichkeit gibt, einen Architektenwettbewerb durchzuführen, um alternative Gestaltungsideen zu erhalten.

Frau Heike Deutschendorf fragt, was man als Ort tun müsse, um die viel zu vielen Autos zu lenken und die Verkehrssituation zu verbessern.

Herr Ehlers erklärt hierzu, dass die Gemeinde gerade dabei sei, ein aktuelles Verkehrskonzept mit einem Fachbüro zu erarbeiten. Eine Öffentlichkeitsbeteiligung habe es bereits Ende September gegeben. Die Ergebnisse werden derzeit ausgewertet und demnächst vorgestellt.

Herr Bürgermeister Kokocinski erklärt, dass für den Fall, dass Frau Deutschendorf konkrete Anregungen haben sollte, sie diese gern noch kurzfristig per mail einreichen könne. Diese würde dann an das Planungsbüro weitergeleitet.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt die Einwohnerfragestunde.

TO-Punkt 6: Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschuss vom 28.09.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende erinnert daran, dass der Ausschuss beim letzten Mal mit 7 Mitgliedern vertreten war. Zu TOP 6 sind beim Abstimmungsergebnis versehentlich 7 Stimmen sowohl bei den Ja-Stimmen als auch bei den Nein-Stimmen aufgeführt. Dies sei ein redaktionelles Versehen. Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 7 Ja-Stimmen.

Weitere Einwendungen werden nicht vorgetragen. Der Vorsitzende erklärt, dass Beschlüsse im nichtöffentlichen Sitzungsteil nicht gefasst worden sind.

TO-Punkt 7: Bericht über die Ergebnisse der Ortsbegehung des Seniorenbeirates am 31. August 2021

Der Seniorenbeiratsvorsitzende, Herr Carstensen, stellt das Ergebnis der Ortsbegehung des Seniorenbeirats mit dem Bauausschussvorsitzenden im August 2021 anhand einer Powerpoint Präsentation vor. Die Präsentation wird dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Die Vorsitzende und die Ausschussmitglieder bedanken sich für die Ausführungen. Der Vorsitzende erklärt, dass man die Hinweise aufgreifen werde. Einiges sei möglicherweise auf dem kurzen Weg durch den Bauhof abzustellen und einiges benötige mehr Zeit und auch entsprechende Investitionen.

**TO-Punkt 8: Feststellung des Sanierungsbedarfs der wassergebundenen Fußwege im Ortskern
Vorlage: SCHÖN/BV/720/2021**

Herr Bürgermeister Kokocinski erläutert die Vorlage.

Herr Schletze weist auf weitere Missstände hin, insbesondere auch auf die Nutzung von Rad- und Fußwegen durch Reiter*innen. Im Übrigen schlägt er vor, sofort alle Grundstückseigentümer*innen anzuschreiben, die nicht ausreichend dafür sorgen, dass der Grünwuchs eingedämmt wird.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Ausbreitung des Grünwuchses durchaus kontinuierlich abgearbeitet wird. Er erläutert kurz das Vorgehen hierzu.

Herr Lüken weist darauf hin, dass die Fotos im Sommer gemacht worden sind, also zur höchsten Wachstumsphase. Er fragt sich, ob man wirklich eine Firma brauche, um die Missstände aufzunehmen und zu beseitigen. Man habe doch eigenen Sachverstand.

Herr Bürgermeister Kokocinski erläutert, dass diese Aufgabe mit Bordmitteln nicht zu bewerkstelligen sei. Man habe sehr viele Wege, die saniert werden müssen. Dies müsse erfasst und priorisiert werden, sonst mache man nur Stückwerk. Man brauche eine Gesamtübersicht über die ganze Situation, um sachgerecht Maßnahmen ableiten zu können.

Nach kurzer weiterer Diskussion erklärt Herr Lüken, dass wenn man diesen Weg schon gehen wolle, man jedoch das Vorhaben auf die Strandgebiete erweitern müsse, sofern dies finanziell darstellbar sei.

Herr Bürgermeister Kokocinski erläutert, dass weitere Mittel gegebenenfalls aus dem Wirtschaftsplan des Tourist Service hierfür verwendet werden könnten.

Der Bau- und Verkehrsausschuss fasst daraufhin folgenden

Beschluss: Der Bürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel kurzfristig ein Fachbüro auszusuchen und zu beauftragen, den Sanierungsbedarf der wassergebundenen Fußwege im Ort zu ermitteln und dem Bau- und Verkehrsausschuss zur weiteren Beratung vorzulegen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: **Gehwegsanierung Lünningsredder; hier: 1. Bauabschnitt östlicher Bürgersteig**
 Vorlage: SCHÖN/BV/718/2021

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Keller vom Ingenieurbüro Hauck.

Herr Bürgermeister Kokocinski erläutert die Vorlage. Im Anschluss daran erläutert Herr Keller die Planungen für den 1. Bauabschnitt anhand von Planzeichnungen.

Herr Keller und Herr Bürgermeister Kokocinski beantworten Fragen der Gremienmitglieder.

Herr Ohlmann ist der Auffassung, dass man unbedingt die Anwohner*innen einbeziehen müsse, damit sie rechtzeitig über die Maßnahmen informiert werden. Er bittet den Bürgermeister zu überlegen, wann und wie man das am besten bewerkstelligen könne.

Der Bau- und Verkehrsausschuss fasst folgenden

Beschluss: Der Bau- und Verkehrsausschuss stimmt im Rahmen der Baumaßnahme „Gehwegsanierung Lünningsredder“ der vorgestellten Planung des Ingenieurbüros Hauck für den 1. Bauabschnitt (östlicher Bürgersteig) zu. Auf Grundlage dieser Planung soll die Ausschreibung auf den Weg gebracht werden.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Schlussbericht über die Baumaßnahme "Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses"

Herr Matthies erläutert die Baumaßnahmen zum Bauvorhaben „Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses“ und lässt den gesamten Sachstand noch einmal Revue passieren. Seit man 2017 angefangen habe, habe man leider durch bautechnische Probleme aber auch durch die Auswirkungen auf die Rohstoffpreise durch die Corona Pandemie mit Preissteigerung zu kämpfen gehabt. Er geht auf die einzelnen Bauabschnitte ein. Insgesamt sei es im Vergleich zur Kalkulation zu etwa 115.000 € Mehrkosten gekommen.

Seit Juni sei der Regelbetrieb wieder möglich. Die Kamerad*innen sind hochzufrieden mit dem Ergebnis und bedanken sich ausdrücklich bei den Gremienmitgliedern. Hervorzuheben sei, dass die Kamerad*innen durch Eigenleistungen aktiv zu Einsparungen beigetragen haben.

Herr Ehlers bedankt sich im Namen des Bau- und Verkehrsausschusses bei Herrn Matthies und den Kamerad*innen für die Eigenleistungen. Es sei schön, dass es möglich gemacht worden sei, dass der Standort erhalten werden konnte.

Herr Schimmer sieht dies ebenso, findet allerdings die Preissteigerungen in einzelnen Gewerken schon bemerkenswert. Dies sei leider häufiger zu beobachten, wenn die öffentliche Hand ausschreibt.

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

11.1

Herr Bürgermeister Kokocinski berichtet, dass es zwischenzeitlich nicht nur gelungen sei im Rauhen Berg die Begrenzung der Tonnage zu erreichen, sondern auch eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 zu erreichen. Er erläutert dies kurz.

11.2

Herr Bürgermeister Kokocinski verweist auf den anstehenden Volkstrauertag, der in einer würdigen Veranstaltung um 11:30 Uhr auf dem Friedhof begangen werde.

11.3

Herr Bürgermeister Kokocinski erklärt außerdem, dass der Förderbescheid für die LED Beleuchtung vorliegt und beantwortet Fragen hierzu.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:24 Uhr.

Gez.
Peter Ehlers
Ausschussvorsitzender

Gez.
Angela Grulich
Protokollführerin

Gesehen:
Gez.
Peter A. Kokocinski
Bürgermeister

Gesehen:
Gez.
Sönke Körber
Amtsdirektor